

Einladung
Abruzzien
Wandern im unbekannten Italien
vom 24.05. – 31.05.2017
8-tägige Flugreise

Sehr geehrte Damen und Herren,

Abruzzien, irgendwie hat man schon mal davon gehört, aber so richtig weiß kaum jemand, wo die Region sich befindet. Diese faszinierende Gebirgslandschaft liegt in Mittelitalien und erstreckt sich vom Herzen des Apennins bis an die Adria. Das einst kaum zugängliche Bergland der Abruzzien ist in weniger als zwei Stunden von Rom aus erreichbar. Schon immer hat diese fast unbekannte Region die Reisenden begeistert. „*Es ist ein Zentrum gewaltiger Alpenwelt, aber einer italienischen, in dem smaragdnen feenhaften Lichte des Südens*“, schrieb 1871 Ferdinand Gregorovius. Vor allem für Wanderer ist diese Gegend äußerst reizvoll. Fast alle Gebirge der Abruzzien gehören heute zu Nationalparks – eine Dichte, die es nirgendwo sonst in Europa gibt. Die imposanten, bis zu 3000 Meter aufragenden Höhenzüge bieten ein Landschaftsbild von einzigartiger Vielfalt. Schroffe Felswände erheben sich aus großartig wirkenden Hochebenen, kahle Bergkuppen überragen Täler mit dichten Buchenwäldern, schmale Canyons führen zu Wasserfällen und Seen. Herbe Szenerien wechseln mit den sanfteren Bildern des Hügellands der Weinberge und Olivenhaine. Sie wandern auf dieser Reise nur einmal „auf bequemen Wegen“ im Hochgebirge und sonst im vorgelagerten Hügelland, oft mit eindrucksvoller Aussicht auf die Felsgipfel. Sie erleben eine große Vielfalt unterschiedlicher Landschaften: die imposante Hochebene des Campo Imperatore am Gran Sasso, die verwunschene Orfeno-Schlucht, blumenübersäte Bergwiesen bei Scanno und einsame Pfade am Rand des Maiella-Gebirges. Viele Kunstwerke zeugen von der großen Vergangenheit der Region. Auch die kulinarische Seite kommt nicht zu kurz. Sie essen in typischen Restaurants und Trattorien. Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigefügten Detailprogramm.

Termin:

24.05. – 31.05.2017

Teilnehmerbeitrag:

1.590,--€ pro Person



Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Flug mit LH von Münster - Osnabrück via München nach Rom und zurück
- Unterbringung in guten Mittelklassehotels in L'Aquila und Sulmona in DZ mit Frühstück
- Halbpension
- alle für das Programm erforderlichen Busfahrten
- Besichtigungsprogramm laut Ausschreibung
- Eintrittsgelder bei Besichtigungen mit Führung
- versierter deutschsprachiger Wanderführer
- Insolvenzversicherung
- Reisebegleitung

Reisebegleitung:

Hilde Gatzweiler

Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 160,--€.**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitten wir Sie um baldige **schriftliche** Anmeldung auf beiliegendem Formular. Mindestteilnehmerzahl: **14 Personen.**

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein. Wir erbitten dann eine Anzahlung von **10 %** des Reisepreises.

Mit freundlichen Grüßen
LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Programm (Änderungen vorbehalten)

01. Tag, Mittwoch, 24.05. 2017 Osnabrück – Rom – L'Aquila

Am Morgen fliegen Sie mit Lufthansa vom Flughafen Münster/Osnabrück via München nach Rom. Ankunft um 14.05 Uhr. Von hier bringt Sie der Bus nach **L'Aquila**. Bei dem schweren Erdbeben am 6. April 2009 wurde die Altstadt von L'Aquila fast völlig zerstört und ist auch bis heute nicht wieder aufgebaut. Am Stadtrand liegt das sehr gute **3*Hotel San Michele**, in dem Sie Ihre Zimmer beziehen. Abendessen

02. Tag, Donnerstag, 25.05.2017 San Demetrio ne' Vestini – Caporciano



Am Morgen besuchen Sie in der Altstadt von L'Aquila die Basilika **San Bernardino**, die mit ihrer monumentalen Treppe nach dem Erdbeben seit 2015 wieder zugänglich ist. Sehr malerisch liegt in einem Park die Kirche **Santa Maria di Collemaggio** mit ihrer außergewöhnlichen Fassade im Schmuckkästchenstil aus roten und weißen Steinen und das Grab des Ordensgründers, Papst Coelestin V., der diese Kirche gründete. Mit dem Bus erreichen Sie **San Demetrio né Vestini**. Die Auftaktwanderung ist abwechslungsreich und voller Geschichte. Sie führt über den Tratturo Magno, den alten Weg der Wanderschäfer, zur Römerstadt **Peltuinum**, von der heute nur noch einige Ruinen zu sehen sind. Später gelangt man

zu den romanischen Kirchen von **Bominaco**, einem Höhepunkt der Kunst in den Abruzzen. Anschließend Rückfahrt nach L'Aquila. Abendessen und Übernachtung

03. Tag, Freitag, 26.05.2017 "Die Wanderung der vier Seen"

Die Bergweiden des **Campo Imperatore** erstrecken sich kilometerweit unterhalb der fast 3000 m hohen Felspyramide des Corno Grande. Auf keiner anderen Wanderung erlebt man die große Weite der Hochebene so intensiv wie zwischen dem Campo Imperatore und Castel del Monte. Das Panorama ist großartig: Es umfaßt das Tal von L'Aquila, das Bergmassiv des Sirente und die felsige Hauptkette des Gran Sasso. Nichts lenkt von den reinen Landschaftsformen ab. Kalkfelsen, Karstmulden, sanft gerundete Hügelkuppen und endlos flache Weiden schaffen ein einzigartiges Bild. Den krönenden Abschluss dieser Wanderung bildet das malerische **Bergdorf Castel del Monte**. Anschließend bringt Sie der Bus nach **Sulmona**. Sie wohnen hier im **Hotel Ovidius**; Abendessen im Hotelrestaurant.



Die Lage von Sulmona, der am schönsten gelegenen Abruzzenstadt, ist über alle Beschreibungen erhaben. Mit der Vegetationsfülle des Südens verbindet sich die gewaltige Welt der Hochalpen. Die höchsten Berge der Halbinsel umschließen ein lachendes Paradies. Von den Vorhügeln grüßen köstlich anzusehende Kastelle und burgähnliche Dörfer; über schlanke Wipfel der Pappeln ragen die Türme alter Dome. Unter dem verklärenden Sonnenglanze des Südens fließen alle Einzelheiten zu einem so großzügigen Landschaftsbild zusammen, wie es selbst Italien nicht zum zweiten Male bietet." Alfred Steinitzer (Aus dem unbekannten Italien 1913)

04. Tag, Samstag, 27.05.2017 Collepietro – Capestrano – Sulmona

Heute wandern Sie zwischen Collepietro und Capestrano, immer begleitet von traumhaften Ausblicken auf die Bergmassive des Gran Sasso und die imposante Maiella, einen Nationalpark von besonderer Schönheit. Lassen Sie sich anschließend in einem schönen Agriturismo mit landestypischen Spezialitäten verwöhnen. Rückfahrt nach Sulmona.



05. Tag, Sonntag, 28.05.2017 Campo di Giove – Pacentro – Sulmona

Mit dem Bus erreichen Sie **Campo di Giove**. Eine ideale Wanderstrecke erwartet Sie hier. Abwechslungs- und aussichtsreich, sehr ruhig und bequem geht es allmählich ins Tal nach **Pacentro**. In einer schönen Trattoria erwartet man Sie bereits zum Mittagessen. Rückfahrt nach **Sulmona**. Nun bleibt Zeit, diese wunderschöne Stadt bei einer Führung näher kennen zu lernen. „Damaskus der Abruzzen“ nannte sie der Schriftsteller W. Kaden bereits 1876 und auch ihre Lage ist einzigartig. Lassen Sie diesen Tag hier ausklingen und genießen Sie das Flair und den Charme dieser hübschen Stadt.



06. Tag, Montag, 29.05.2017 Orfento-Schlucht – Bolognano

Nach einer kurzen Busfahrt erreichen Sie die Abteikirche San Clemente a Casauria, eines der berühmtesten architektonischen Monumene der Abruzzen. Von den Zisterziensern zwischen 1176 und 1182 aus Travertin errichtet, finden Sie hier sowohl romanische als auch gotische Stilelemente. In der **Orfento-Schlucht** bei **Caramanico Terme** wandern Sie über romantische Wege durch einen Canyon (im Maiella-Gebirge) unter hoch aufragenden Felswänden hindurch. Sie gehören zu den beliebtesten Wanderstrecken in den Abruzzen. Nach der Mittagspause steht noch eine kleine Wanderung auf Ihrem Programm. Sie endet in **Bolognano**, wo die "Piazza Joseph Beuys" an die Aufenthalte des Künstlers in dem Dorf erinnert. Kurze Rückfahrt nach Sulmona; Abendessen



07. Tag, Dienstag, 30.05.2017 Scanno – Castrovalva

Am Morgen fahren Sie in das Bergstädtchen **Scanno**, das zu den schönsten Dörfern Italiens zählt. Bei der Wanderung geht es mit großartiger Aussicht über einsame Bergweiden zu dem spektakulär gelegenen Dorf **Castrovalva** und weiter durch die Schlucht des Sagittario nach **Anversa degli Abruzzi**. Hier essen Sie in einer netten Trattoria zu Abend. Rückfahrt nach Sulmona.

08. Tag, Mittwoch, 31.05.2017 Rückreise

Am Vormittag bleibt noch Zeit für letzte Einkäufe und einen Bummeln auf dem schönen Markt in Sulmona. Ihr Transfer zum Flughafen Rom erfolgt am frühen Nachmittag. Rückflug um 19.00 Uhr via München nach Münster/Osnabrück. Ankunft um 22.45 Uhr.

Schwierigkeitsgrad der Wanderungen:

Obwohl die Gipfel der Abruzzen bis auf fast 3000 m ansteigen, stellen die Touren dieser Reise keine bergsteigerischen oder sportlichen Anforderungen dar. Sie sind für Wanderer mit Wanderpraxis im Hügelland geeignet. Die tägliche Wanderzeit beträgt knapp drei bis 4 Stunden, die Anstiege belaufen sich meist auf etwa 250 Höhenmeter. Alle Touren können abgekürzt werden. Eine Tour führt auf gut zu gehenden Wegen auf fast 2000 m Höhe, ansonsten bewegen Sie sich meist in Höhenlagen zwischen 600 und 1000 m ü.M.